

Der Sommer lockt künstlerisch auf die Hofbühne nach Jahnishausen

Kleine, feine Kunst vor alten Mauern

Idyllischer könnte ein Aufführungsort kaum sein: Im südlichen Hof des Rittergutes Jahnishausen werden in diesem Jahr gleich vier Mal Künstler auf der Hofbühne ihr Publikum unter freiem Himmel unterhalten – und in der anheimelnden Atmosphäre des Hofes mit seinem rustikalen, teilweise morbiden Charme womöglich

gar verzaubern. Nach drei Aufführungen 2010 und 2011 wagt sich die Accademia Dan-tesca e.V. mit dem Kulturwerk ART an eine regelrechte künstlerische Reihe. „Das belebt den Ort ungemein“, freut sich Ortschaftsrätin Martina Czajka. „Die Besucher können so auch den Park und das Gut mal auf andere Art kennenler-

nen.“ Für die Premiere wurden The Shanes engagiert. Die sechs Herren bieten „Hard Polka“, und sind beinahe so laut, wie es der Name verspricht, wobei neben E-Gitarre und Drums auch Geige, Mandoline und Akkordeon für die besondere Mischung sorgen. Gediegener und dezenter geht es bei Tom Gavron & The

Symphonics zu, „aber auch sie bieten Musik für jedes Alter“, so Kulturwerk-Chef Dirk Haubold. Eine andere Facette bedient der Hamburger Kabarettist Anton Grübener.

Bei der Ankündigung für den 4. August gerät Haubold ein wenig aus der Fassung: „An Brian Auger hab ich mich nicht rangetraut, dann hat ihn die FVG auf den Arenabalkon geholt und es war großartig. Jetzt tourt er noch ein Jahr mit seiner Tochter, da haben wir zugeschlagen. Ich freu mich wie verrückt drauf!“ Brian Auger hat früher mit Rod Stewart und Julie Driscoll gespielt, wird die Nostalgiker des Jazz und des guten alten Rock anlocken.

„Wir möchten um die Konzer-

te herum ein richtiges Erlebnis gestalten“, verspricht Brigitte Reich, Vorsitzende der Accademia, für die Hofbühnen-Reihe. „Vorher kann man im Basar im früheren Stall stöbern, danach bei einem Glas Wein den Abend angenehm ausklingen lassen.“

Karten gibt es in der Riesa-Info, im „vino capuccino“ (im „stern“) und an der Abendkasse. Als Schlechtwettervariante ist die Schlosskirche im Gespräch. Musik im kleinen, feinen Rahmen, Kunst im gezielten Kontrast zum historischen Gemäuer – Jahnishausen wird ganz besondere Akzente im kulturell ohnehin sehr aktiven sommerlichen Riesa setzen.

U.P.



Martina Czajka, Dirk Haubold und Brigitte Reich (v.l.) freuen sich auf Kultur im Gutshof.

Foto: U.P.

„Hard Polka“ mit The Shanes

„The Shanes“ verbreiten Partylaune ohne anbiedernd zu sein. Sie tun nicht so, als seien sie Iren, Amerikaner oder Russen, sondern schnappen sich von allen denkbaren Vorbildern aus dem weit gefassten Bereich des Folk, Country und Rock die Elemente, die sie selbst faszinieren.

→ Fr., 6. Juli, 20 Uhr,

Karten im Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse 15 Euro